

28.05.2026**Drucksache 104/26**

Bildung der Kreiswahlausschüsse für die Landtagswahl 2027

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussstatus	Beratungsstatus
Kreisausschuss	22.06.2026	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreistag	23.06.2026	Entscheidung	öffentlich
Organisationseinheit	Steuerungsdienst		
Berichterstattung	Landrat Mario Löhr		
Budget	01	Zentrale Verwaltung	
Produktgruppe	01.01	Gesamtsteuerung und Finanzwirtschaft	
Produkt	01.01.01	Gesamtsteuerung	
Haushaltsjahr	Ertrag/Einzahlung [€]		
	Aufwand/Auszahlung [€]		
Klimarelevante Auswirkungen	☒ keine ☐ positive ☐ negative		
Umfang der Auswirkungen	Erläuterung siehe Sachbericht		

Beschlussvorschlag

Gemäß § 10 Abs. 1 und Abs. 3 Landeswahlgesetz werden die nachfolgend benannten Kreistagsmitglieder als Beisitzer bzw. stellvertretende Beisitzer

- für den gemeinsamen Kreiswahlausschuss für die Wahlkreise 115 Unna I und 116 Unna II sowie
- für den Kreiswahlausschuss für den Wahlkreis 117 Unna III – Hamm II

für die Landtagswahl 2027 gewählt.

Gemeinsamer Kreiswahlausschuss für die Wahlkreise 115 Unna I und 116 Unna II

Beisitzer		Partei	Stellvertretende Beisitzer		Partei
1.	Horschler, Thomas	SPD	zu 1.	Reihs, Sigrid	SPD
2.	Schmeltzer-Urban, Renate	SPD	zu 2.	Meder, Björn	SPD
3.	Dörner, Peter	CDU	zu 3.	Lauschner, Olaf	CDU
4.	Droege-Middel, Annette	CDU	zu 4.	Brauksiepe, Annika	CDU
5.	Rotthowe, Michael	GRÜNE	zu 5.	Sacher, Michael	GRÜNE
6.	Krause, Sylvia	AfD	zu 6.	Tamme, Justin	AfD

Kreiswahlausschuss für den Wahlkreis 117 Unna III – Hamm II

Beisitzer		Partei	Stellvertretende Beisitzer		Partei
1.	Enters, Norbert	SPD	zu 1.	Wiggermann, Martin	SPD
2.	*	SPD	zu 2.	*	SPD
3.	Meiritz, Helge	CDU	zu 3.	Plath, Martina	CDU
4.	Niessner, Martin	CDU	zu 4.	Wünnemann, Dietmar	CDU
5.	Schneider, Anke	GRÜNE	zu 5.	Kneisel, Eckhard	GRÜNE
6.	Knaack, Simon	AfD	zu 6.	Mangartz, Herward	AfD

* wird vom Rat der Stadt Hamm gewählt

Sachbericht

Am 25. April 2027 wird der nächste Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen gewählt.

Nach den landeswahlrechtlichen Bestimmungen des Landeswahlgesetzes (LWahlG) und der Landeswahlordnung (LWahlO) sind **Kreiswahlausschüsse** für die einzelnen Wahlkreise zu bilden.

Rechtliche Grundlagen

Gemäß § 8 Abs. 1 Landeswahlgesetz (LWahlG) sind Kreiswahlausschüsse **Wahlorgane**, deren Zuständigkeit grundsätzlich auf **den jeweiligen Wahlkreis** beschränkt ist.

§ 10 Abs. 4 LWahlG weist dem Kreiswahlausschuss abschließend folgende **Aufgaben** zu:

- Entscheidung über Einsprüche gegen Verfügungen des Kreiswahlleiters im Mängelbeseitigungsverfahren bei eingereichten Kreiswahlvorschlägen
- Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Kreiswahlvorschläge
- Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlkreis

Liegen mehrere Wahlkreise vollständig innerhalb eines Kreises oder einer kreisfreien Stadt, kann ein **gemeinsamer Kreiswahlausschuss** für diese Wahlkreise bestellt werden (§ 10 Abs. 1 Satz 2 LWahlG). Erstreckt sich ein Wahlkreis auf mehrere Kreise, mehrere kreisfreie Städte oder Kreise und kreisfreie Städte, so gilt für die Bildung des **zusammengesetzten Kreiswahlausschusses** die Regelung des § 4 Landeswahlordnung (LWahlO) – siehe hierzu weiter unten.

Die **Wahlkreiseinteilung** für die Landtagswahl ergibt sich aus der Anlage zu § 13 Abs. 1 LWahlG.

Danach wird das Kreisgebiet Unna für die Landtagswahl 2027 – wie auch schon bei den vorangegangenen Landtagswahlen – auf folgende Wahlkreise aufgeteilt:

Wahlkreis 115 Unna I

- Stadt Fröndenberg/Ruhr
- Gemeinde Holzwickede
- Stadt Schwerte
- Kreisstadt Unna

Wahlkreis 116 Unna II

- Stadt Lünen
- Stadt Selm
- Stadt Werne

Wahlkreis 117 Unna III – Hamm II

- Stadt Bergkamen
- Gemeinde Bönen
- Stadt Kamen
- Stadtbezirk Hamm-Herringen

Für die **Wahlkreise 115 Unna I und 116 Unna II** kann demnach ein **gemeinsamer Kreiswahlausschuss** bestellt werden. Für den **Wahlkreis 117 Unna III – Hamm II** ist ein **eigener Kreiswahlausschuss** zu bilden.

Zusammensetzung der Kreiswahlausschüsse

Gemäß § 10 Abs. 3 LWahlG besteht der Kreiswahlausschuss aus dem **Kreiswahlleiter** als Vorsitzendem und **sechs Beisitzern**, die von den zuständigen Kreistagen bzw. Räten der kreisfreien Städte gewählt werden; eine

Benennung oder Bestellung weiterer Mitglieder ist nicht zulässig.

§ 10 Abs. 3 LWahlG verweist darüber hinaus auf die allgemeinen Vorschriften des kommunalen Verfassungsrechts; die im Übrigen Anwendung finden. Demzufolge können neben Kreistagsmitgliedern auch sachkundige Bürger zu Mitgliedern der Kreiswahlausschüsse bestellt werden. Die Zahl der sachkundigen Bürger darf jedoch die der Kreistagsmitglieder im Kreiswahlausschuss nicht erreichen (§ 41 Abs. 5 KrO NRW). Für jeden Beisitzer ist ein **persönlicher Stellvertreter** zu berufen (§ 3 Abs. 1 LWahlO).

Zu berücksichtigen ist, dass **niemand in mehr als einem Wahlorgan** (Landeswahlausschuss, Kreiswahlausschuss, Briefwahlvorstand, Wahlvorstand) Mitglied sein darf.

Wahlbewerber, Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge und stellvertretende Vertrauenspersonen dürfen nicht zu Mitgliedern eines Wahlorgans **bestellt werden** (§ 8 Abs. 2 LWahlG).

Für die Zusammensetzung der Kreiswahlausschüsse sind § 10 Abs. 3 Satz 6 LWahlG i. V. m. § 35 Abs. 3 KrO NRW bzw. § 50 Abs. 3 GO NRW sowie § 4 LWahlO maßgebend.

Für die Zusammensetzung des **gemeinsamen Kreiswahlausschusses für die Wahlkreise 115 Unna I und 116 Unna II** bedeutet dies, dass das **Wahlergebnis der letzten Kreistagswahl** in den betreffenden Städten und Gemeinden zugrunde zu legen ist.

Das **Ergebnis der Kreistagswahl** in den drei Kommunen Bergkamen, Bönen und Kamen sowie das **Ergebnis der Ratswahl** in dem Stadtbezirk Hamm-Herringen muss in die Berechnung für die Zusammensetzung des **Kreiswahlausschusses für den Wahlkreis 117 Unna III – Hamm II** einfließen.

Die Zusammensetzung berechnet sich sodann nach den Grundsätzen der Verhältniswahl nach dem **Verfahren Hare-Niemeyer**.

Hinsichtlich der Zusammensetzung des gemeinsamen Kreiswahlausschusses für die Wahlkreise 115 und 116 führt die Berechnung zu folgendem Ergebnis:

Zusammensetzung gemeinsamer Kreiswahlausschuss WK 115 + WK 116						
Parteien / Wählergruppen	Stimmen	Ausgangszahl	Zustehende Sitzzahl	Sitze nach ganzen Zahlen	Sitze nach höchsten Zahlenbruchteilen	Sitze insgesamt
SPD	38.139	6	1,764	1	1	2
CDU	35.967	6	1,663	1	1	2
GRÜNE	13.861	6	0,641		1	1
AfD	20.916	6	0,967		1	1
FDP	3.956	6	0,183			
Die Linke	5.808	6	0,269			
GFL	3.024	6	0,140			
FWG	1.468	6	0,068			
WfU	1.472	6	0,068			
BSW	2.024	6	0,094			
Die PARTEI	165	6	0,008			
VISION	1.478	6	0,068			
Volt	1.479	6	0,068			
Stimmen gesamt	129.757		6	2	4	6

Berechnung nach den Ergebnissen der Kreistagswahl 2025 in Fröndenberg/Ruhr, Holzwickede, Lünen, Schwerte, Selm, Unna und Werne.

Danach entfallen auf die **SPD** und die **CDU jeweils zwei Beisitzer**, den **GRÜNEN** und der **AfD** steht **jeweils ein Beisitzer** zu.

Die Beisitzer und deren persönliche Stellvertreter sind vom Kreistag des Kreises Unna zu wählen.

Hinsichtlich der Zusammensetzung des Kreiswahlausschusses für den Wahlkreis 117 führt die Berechnung zu folgendem Ergebnis:

Zusammensetzung eigener Kreiswahlausschuss WK 117						
Parteien / Wählergruppen	Stimmen	Ausgangs- zahl	Zustehende Sitzzahl	Sitze nach ganzen Zahlen	Sitze nach höchsten Zahlenbruchteilen	Sitze insgesamt
SPD	18.668	6	2,125	2		2
CDU	13.276	6	1,511	1	1	2
GRÜNE	4.001	6	0,455		1	1
AfD	10.444	6	1,189	1		1
FDP	928	6	0,106			
Die Linke	2.578	6	0,293			
GFL	70	6	0,008			
FWG	397	6	0,045			
WfU	62	6	0,007			
BSW	631	6	0,072			
Die PARTEI	316	6	0,036			
VISION	297	6	0,034			
Volt	500	6	0,057			
PRO HAMM	544	6	0,062			
Stimmen gesamt	52.712		6	4	2	6

Berechnung nach den Ergebnissen der Kreistagswahl bzw. Ratswahl 2025 in Bergkamen, Bönen, Kamen und Hamm-Herringen.

Danach entfallen auf die **SPD** und die **CDU jeweils zwei Beisitzer**, den **GRÜNEN** und der **AfD** steht **jeweils ein Beisitzer** zu.

Gemäß § 4 Abs. 3 LWahlO ist bei der Aufteilung der Sitze in dem **Kreiswahlausschuss eines zusammengesetzten Wahlkreises** der **bevölkerungsmäßige Anteil** der zum Wahlkreis gehörenden Kreise und kreisfreien Städte zu berücksichtigen. Danach entfallen **fünf Beisitzer** auf den **Kreis Unna** (Bergkamen/Bönen/Kamen = rd. 110.000 EW) und **ein Beisitzer** auf die **Stadt Hamm** (Herringen = rd. 20.000 EW).

Nach den erzielten Wahlergebnissen in Hamm-Herringen bei der Ratswahl 2025 – dort hatte die SPD die meisten Stimmen auf sich vereinigt – steht der SPD der Beisitzer und dessen persönlicher Stellvertreter zu. Diese sind vom **Rat der Stadt Hamm** zu wählen.

Der **Kreistag des Kreises Unna** hat demzufolge für den Wahlkreis 117 einen Beisitzer der SPD, die beiden Beisitzer der CDU, den Beisitzer der GRÜNEN und den Beisitzer der AfD (sowie deren persönliche Stellvertreter) zu wählen.

Der Kreiswahlleiter hat die Kreisverbände der betreffenden Parteien um Vorschläge für die Bestellung der Mitglieder der Kreiswahlausschüsse gebeten. Die in dem Beschlussvorschlag aufgeführten Personen wurden von den Parteien namentlich benannt.

Anlagen

keine